

RS Vfgh 1985/3/12 G2/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.03.1985

Index

L3 Finanzrecht

L3400 Abgabenordnung

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art10-15

B-VG Art11 Abs1 Z3

B-VG Art140 Abs1 / Präjudizialität

B-VG Art140 Abs1 / Prüfungsgegenstand

B-VG Art140 Abs3

WAO §113

Wr WohnungsabgabeG §7

Beachte

Kundmachung am 29. April 1985, LGBl. für Wien 24/1985; s. die Anlaßfälle VfSlg. 10444/1985

Rechtssatz

Wr. WohnungsabgabeG; die Regelung der Auskunftspflicht der "Vertreter" in §7 Abs1 verstößt gegen den Gleichheitssatz; das Gesetz stellt - wenn auch in Gestalt einer Abgabe - einen Übergriff auf das Gebiet der Wohnraumbewirtschaftung dar; Verfassungswidrigkeit des Gesetzes unter dem Blickwinkel der Kompetenz

Entscheidungstexte

- G 2/85
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 12.03.1985 G 2/85

Schlagworte

Finanzverfassung, Abgabewesen, Volkswohnungswesen, VfGH / Prüfungsumfang, VfGH / Verwerfungsumfang, Auskunftspflicht, Finanzverfahren, Vertreter, Kompetenz Bund - Länder Abgaben, Auslegung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:G2.1985

Dokumentnummer

JFR_10149688_85G00002_01

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at